

Federführendes Amt:
Hauptamt

Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Verwaltungsausschuss	Vorberatung N	24.09.2020
Gemeinderat	Beschlussfassung Ö	29.09.2020

Betreff:

Einführung eines einheitlichen und verbindlichen Corporate Designs sowie Corporate Identity für die Stadt Winnenden, ihre Stadtverwaltung und allen dazugehörigen Einrichtungen und Außenstellen
- Kenntnisnahme der Bürgerbefragung
- Bildung einer Projektgruppe

Beschlussvorschlag:

1. Die Ergebnisse der Phase 1 werden zur Kenntnis genommen. Diese dienen als Grundlage für die Phase 2.
2. Die Projektgruppe besteht aus:

	Mitglied	Stellvertreter/in
Leitung der Projektgruppe	Frau Trefz	--
Leitung der Projektgruppe	Herr Hettich	--
Leitung der Projektgruppe	Frau Rehberger	--
Mitglied (GR)		
Mitglied (SR)	Frau Ingeborg Heisch	Herr Heinz Dengler
Mitglied (JGR)	Frau Jil Weber	Herr Finn-Laurin Schäftlmeier

Begründung:

Mit der Entwicklung eines neuen Corporate Designs und Corporate Identity soll zukünftig nicht nur das Logo, sondern auch die Gestaltung und der Gesamtauftritt der Stadt intern wie extern einheitlich gestaltet werden. Ziel ist es unter anderem, die zahlreichen Veranstaltungen und Publikationen der Stadt wiedererkennbar zu bewerben. Der Prozess zur Entwicklung eines neuen Corporate Designs gliedert sich dabei in zwei Schritte.

In einer ersten Phase wurden Winnender Unternehmen, die Bürgerschaft und die Mitarbeitenden der Stadt zu Winnenden befragt. Vom 9. Juli bis 31. August 2020 haben sich insgesamt 576 Akteure an der Umfrage beteiligt und Fragen rund um Winnenden

beantwortet, unter anderem: Was ist typisch Winnenden? Was sind wichtige Entwicklungsziele für Winnenden?

Die dafür beauftragte Agentur DIALOG BASIS hat die Umfrage ausgewertet und konkrete Handlungsfelder zusammengetragen. Diese dienen als Grundlage für die zweite Phase des Projekts, den Kreativprozess und die Erstellung des neuen Corporate Design und Corporate Identity der Stadt Winnenden.

Die Phase 2 zur Entwicklung eines neuen Corporate Designs und Corporate Identity wird als Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Lokale und regionale Agenturen wurden über die Ausschreibung entweder per E-Mail oder den Blickpunkt informiert und aufgefordert eine Eignungserklärung abzugeben. Nach Feststellung der Eignung erhält der Bieterkreis die Ausschreibungsunterlagen. Die Projektgruppe entscheidet anhand des wirtschaftlichen Preises (50 Prozent), der Nachvollziehbarkeit des Preises (10 Prozent) und des Konzeptes zur Herangehensweise (40 Prozent), über die bis zu drei Bieter, welche zur persönlichen Vorstellung in der Projektgruppe eingeladen werden und wer den finalen Zuschlag erhält.

Die Projektgruppe besteht aus jeweils einem Vertreter der Fraktionen im Gemeinderat, einem Vertreter des Jugendgemeinderats, einem Vertreter des Seniorenrats und drei Vertretern der Stadtverwaltung als Leitung der Projektgruppe.

Die ausgewählte Agentur soll voraussichtlich am 1. Dezember 2020 mit der Entwicklung des neuen Corporate Designs und der Corporate Identity beginnen.

Anlagen: